Boryoku

Von VULGAR

Kapitel 1: Maku//Vorhang

Maku//Vorhang

Gelangweilt hörte er sich den Vortrag des Stellvertretenden Direktors an. Es interessierte ihn herzlich wenig das er sich auf dieser Schule nicht prügeln durfte, oder besser gesagt: DAS WUSSTE ER DOCH! Dachte dieser schmierige japanische Waschlappen vor ihm tatsächlich er wäre sich dessen nicht bewusst?
Kurz spielte der Blonde mit der Idee einfach eine Zigarette aus seiner Hosentasche zu fischen und sie direkt hier, vor den Augen des Lehrers, zu rauchen.
Aber die Befürchtung, schon jetzt von der Schule geschmissen zu werden hielt ihn dann doch davon ab.

„Nun, Tooru, folge mir jetzt in deine Klasse. Du wirst in die 2A kommen, verstanden?“
Kyo nickte und versuchte sich den Kommentar „Taub bin ich noch nicht“ zu verkneifen. Er hasste diese Schule jetzt schon.
Und dieses Gefühl verflog auch nicht, als er endlich, nachdem er sich mindestens zweimal verlaufen hatte, die Klasse betrat. Das erste was er sah war der Rothaarige der vorn an der Tafel stand.
Kyo lies den Blick über das Geschriebene wandern. Ja, er sollte mit dem, was er von drausen gesehen hatte, Recht behalten: der Rotschopf hatte einen ziemlich Mist an die Tafel geschmiert. Kyo rümpfte leicht die Nase als er die schrecklich unordentlich geschriebenen Kanjis betrachtete.

„Ah, Tooru.“ Die Lehrerin der Klasse sah in erfreut an. Wahrscheinlich hatte auch sie genug von der Unwissenheit des Rothaarigen.
Kyo grinste gehässig, auch wenn er es wie die Pest hasste, mit seinem Geburtsnamen angesprochen zu werden.
„Ich bin Takeshi-sensei und ich denke du solltest dich jetzt einfach mal vorstellen. Dann wand sie sich zu dem Rotschopf und meinte nur seufzend „Die, bitte, setzt dich wieder. Und lern das nächste mal besser, ja?“
Dieser Die grinste allerdings nur und machte dann hinter dem Rücken der Lehrerin in Richtung Kyo ein Peace-Zeichen und formte mit den Lippen ein „Danke, das du mich vor der Hexe gerettet hast!“
Kyo wusste nicht ob er lachen sollte. Was dachte sich dieser Vollidiot denn?
Als die Lehrerin ihn nun ein weiteres Mal aufforderte sich vorzustellen seufzte er genervt.
„Man, is ja gut. Ich hab sie schon gehört!“, fauchte er sie an, dann drehte er sich zu

Klasse: „Nennt mich Kyo, wär mich Tooru nennt kriegt eins aufs Maul. Ich bin hier weil der Kerl der mich kawaii genannt hat noch immer nicht aus dem Krankenhaus ist und ich hasse Vollidioten wie diesen Die aus eurer Klasse. Wer einfach nur dumm ist, sollte wenigstens die Fresse halten."
Er knurrte. Ja, diese Schule und vor allem diese Klasse hasste er jetzt schon. Und auch, das seine neuen Klassenkameraden ihn schon jetzt aus offenem Mund anstarrten, lies ihn aggressiv mit den Knöchel knacken.
Kyos schnappte sich seine Schultasche und verzog sich in das hinterste Eck des Klassenzimmers und schmiss sich dort gelangweilt auf den einzig freien Stuhl. Er konnte jetzt schon Kaorus Gesicht vor sich sehen. Dieser würde verdammt wütend auf ihn sein, wenn er erfahren würde, wie er sich schon am ersten Tag „beliebt" gemacht hatte
.

Die streckte sich glücklich auf seinem Stuhl aus. Es hatte gerade Gegongt und somit war der Unterricht für heute beendet. Endlich. Er wuschelte sich mit der Hand durch seine langen roten Zottelhaare und lies seinen Blick zu dem blonden Monster wandern, das seit dem heutigen Tag mit ihm in einer Klasse war.
Das nannte man wohl Feinschaft auf den ersten Blick.
Dieser Kyo kannte ihn doch noch nicht mal, und das erste was er zu ihm sagte war „ Ich hasse Vollidioten wie diesen Die aus eurer Klasse"
Irgendwie nagte das an seinem Ego.
Er blickte ihm hinterher, als er der Blonde das Kassenzimmer mit einem Sprung aus dem Fenster verließ und auf zwei Gestalten am Schultor zurannte.
Die blinzelte ein paar Mal, aber... LÄCHLTE dieser Kyo da gerade.

„Das mit den lila Haaren, ist Kaoru, glaub ich.", meinte auf einmal, einer der besten Freunde von Die, der dessen verwirrten Blick bemerkt haben musste.
„Hm? Woher weißt du das?"
„Der geht mit meinem kleinen Bruder auf die gleiche Musikschule. Das brünette, weibliche Ding neben ihm ist Shinya. Glaub ich zumindest. So genau kenn ich mich da nicht aus. Ich weiß nur das Kao ziemlich gut Gitarre spielen kann."
„Wenn er so gut ist, warum spielt er dann nicht in einer Band?", fragte Die verwirrt.
„Tut er doch. Und das blonde Monster singt... Auch wenn man sich das nicht vorstellen kann."
Nun blickte Die komplett verwirrt aus dem Fenster. DER sang? Das würde der erst glauben, wenn er es hören würde.
Und schon hatte er seine langen Beine aus dem Fenster geschwungen.

„Kao... Shin... Man, was zum Teufel macht ihr hier?", Kyo starrte sie missmutig an. Aber trotzdem konnte er ein kurzes Lächeln nicht verbergen. Die beiden waren nun mal seine besten und auch einzigen Freunde.
„Wir ham die letzte Stunde geschwänzt um dich abzuholen", meinte Shinya lächelnd und umarmte den Älteren, der jetzt schon kleiner war, als er, sanft.
„Und wie liefs?" Kaoru sah ihn durch seine große Sonnenbrille fragend an.
Kyo überging die Frage einfach. „Lust nachher mit nach Harajuku zu gehen? Wir haben Freitag. Und wenn Shinya behauptet, bei mir zu pennen klappt das schon."
„Was? Du gehst nach Harajuku?", ertönte auf einmal eine lachende Stimme hinter den

Drein.
Kyo verdrehte nur die Augen. „Shinya, Kao.. darf ich vorstellen? Der größte Vollidiot den ich je getroffen habe. Und leider bin ich heute mit ihm in einer Klasse."
„Hey, nicht immer so freundlich", grinste Die. „Ich bin Die, oder auch der Vollidiot." Sein Grinsen war dabei so groß das Kyo ihm am liebsten in die Fresse geschlagen hätte. Aber er murrte nur leise ein „Ich glaub, ich muss kotzen", was von Kaoru nur mit einem tadelndem Blick beachtet wurde.

„Also, da Kyo uns scheinbar nicht vorstellen will" er seufzte tief und wuschelte dem kleinen durch die Haare, der ihn dafür beinahe gebissen hätte, wenn Kao nicht schnell genug die Hand zurückgezogen hätte, „stellen wir uns selber vor."
Er machte eine Handbewegung in Richtung Shinya. „Das ist unser Chibi-Drummer: Shinya. Und ich bin Kaoru. Ich hoffe unser Monster macht dir nicht zu viele Probleme."
Kyo rümpfte die Nase und fauchte „Hör auf so zu klingen als wärst du meine Mutter, du Schlampe!"
Die guckte zwischen den Freunden nur verwundert hin und her. Er würde sich so etwas sicherlich nicht gefallen lassen. Aber Kaoru stand einfach nur da und grinste.
„Also.." kam es schüchtern von Shinya. „Ich würde mich auf Harajuku freuen. Aber Kyo.. du muss dann vorher mit mir shoppen gehen, ja? Ich brauch unbedingt und super-total-dringend ein neues Kleid."
Shinya wusste genau, das man Kyo mit Einkaufen gehen am Besten beruhigen konnte. Und er sollte Recht behalten, Kyos Gesicht zuckte leicht. Wenn man genau hinsah konnte man das als Lächeln erkennen.
Shinya smilte Kyo freudig und unterdrückte gerade so ein glückliches quietschen, hakte sich dann bei ihm ein und zog ihn von Kaoru und Die weg. Im Laufen drehte er sich noch einmal um und brüllte „Treffen uns wie immer, ja?"

„Wie hälst du das mit dem aus?", fragte Die als die Beiden außer Sicht waren.
Kaoru grinste nur und schob sich die Sonnenbrille in die Haare. „Man lernt Kyo zu akzeptieren wie er ist. Wir mussten das auch erst lernen. Vor allem Shinya hatte da seine Probleme mit."
„Nani? Shinya?" der Rothaarige sah Kaou ungläubig an. „Die beiden verstehen sich doch super. Sie wirken wie beste Freunde. Zumindest das, was ich gerade gesehen habe."
„Ja... Aber anfangs hatte Shinya wirklich Probleme mit Kyos Art. Aber auch Kyo ist nicht mit Shinya zurecht gekommen." Kaoru grinste vor sich hin, als er daran dachte, das Shinya und Kyo früher wie Katz und Maus waren. „Aber in zwischen versteh die zwei sich richtig gut. Kyo hat mitlerweile schon so viele Leute verprügelt, die sich über Shinya lustig gemacht haben..."
Er seuftze auf. Auch Kyos letzte Prügelei, wegen der er von der Schule geflogen war, hatte als eigentlichen Grund Shinya. Auch wenn der Blonde selbst behauptet, es läge daran, das er kawaii genannt worden ist.
Der wahre Grund, war die Aussage, das Kyo und Kaoru doch nur mit Shinya befreundet wären, um ihn regelmäßig flachzulegen.
Kaoru schauderte als er an den entsetzten Gesichtsausdruck und die Tränen ihres Chibis dachte. Kein Wunder das Kyo da so ausgeflippt ist.
„Ist Kyo in Shinya verknallt oder wieso ist er da so ausgeflippt?", Die legte interessiert den Kopf schief und funkelte Kaoru, der scheinbar laut gedacht hatte, aus seinen braunen Augen an.

„Nun ja, du scheinst dich ja ziemlich für unser Monster zu interessieren. Wir treffen uns um acht Uhr immer am Brunnen in Harajuku. Wenn du uns nicht erkennst sprechen wir dich an.“
Kaoru drehte sich um und winkte Die einfach nur noch über die Schulter zu.

Shinya drehte sich einmal im Kreis und guckte Kyo dann interessiert an. Dieser kaute einen Moment auf seiner Unterlippe, ehe er nickte und Shinya somit mitteilte, das der Lackrock ihm ausgezeichnet stand.
„Oh man... Ich kann mir das alles nie und nimmer leisten!“ Shinya starrte frustriert auf den Berg Klamotten, der ihm gefiel. Nun musste er schon wieder Proritäten setzten, nur weil Klamotten so teuer waren.
Aber diese schwere Entscheidung schien Kyo ihm abnehmen zu wollen.
Denn der Blonde griff nach einem schwarzen Megaminirock und hängte ihn kommentarlos weg. So sollte der Chibi nun wirklich nicht rumlaufen. Er wurde so schon von lauter Idioten angebaggert.

„Kyo? Reich mal bitte deinen Kajal rüber!“, Shinya stand in einem engen Lackrock und einer weinroten Bluse vor dem Spiegel in Kyos Zimmer und hielt dem anderen verlangend die Hand entgegen.
Dieser drückte ihm eben diesen in die Hand und perfektionierte gerade seinen schwarzen Lippenstift und zwinkerte ein paar mal mit dem rechten Auge um sich endlich an das Gefühl der hellblauen Kontaktlinse zu gewöhnen.
Shinya blickte Kyo bewundernd an und zupfte leicht am Lackrock des Älteren. „Strapsen stehen dir nach wie vor.“ (Gomen.. aber ich liebe Kyo im Rock und mit Strapsen.. nur leider gibts davon viel zu wenig Bilder >< Aber ich liebe es....)
Kyo nickt nur und überflog dann Shinyas Outfidt mit den Augen. „Die Kerle werden dich wieder anbaggern.“
Sein Tonfall hatte was verachtendes, aber Shinya wusste genau, das Kyo sich eher Sorgen machte.
„Mach dir Keine Sorgen, Kyo. Notfalls passt du doch eh auf mich auf.“ Der Brünette schlang einen Arm um Kyos Hüfte und drückte sich kurz an ihn.
„Danke für alles Kyo“, wisperte er.
Kyo legte einen seiner Arme um Shinyas Schultern und lächelte matt. „Für dich immer Shin-chan. Und das weißt du.“
„Hai, das weiß ich.“, er schnappte sich Kyos Hand und legte die seinige hinein. Dann zog er Kyo hinter sich her in Richtung S-Bahnstation. Die Straßen in Tokyo waren fast komplett leer, aber in Shibuya und Harajuku würden sie sicher wieder überfüllt sein.
Doch im Moment war Shinya mehr als nur froh darüber, das so wenig los war. Dann war die Wahrscheinlichkeit auch geringer, das er einer Freundin seiner Mutter über den Weg laufen würde. Und so würden er und Kyo auch sicher einen Platz in der S-Bahn finden, ohne wie sonst, eng aneinandergedrückt zustehen.

„Kyo... Schau mal!“, Shinya war gerade aus der S-Bahn ausgestiegen und das erste was ihm auffiel war ein rießger Stand, am Bahnmhof in Harajuku, der Zuckerwatte verkauft.
Shinyas Augen leuchten vor Freunde und Kyo murmelte nur „Kinderkram“. Aber

trotzdem ging er schlechtgelaunt auf den Verkäufer zu und kaufte für den Chibi ein Rosawattezuckerknäul, welches er diesem unter diese Nase hielt.
Shinya wollte sich gerade bedanken, als Kyo „Schnauze“ zischte und einfach weiter lief. Shinya lächelte nur und begann seine Zuckerwatte zu mapfen und Kyo langsam hinterher zu trotten.
Dieser lief geradewegs auf den vereinbarten Treffpunkt zu und lies sich auf den Rand, des Brunnens fallen.

GOMEN GOMEN GOMEN GOMEN
ich schreib schon wieder den übeslten Mist zusammen...
Und irgendwie drängt Shinya sich ins Rampenlicht
ihn wieder rauskick
und der titel -.-
ich brauchte einen, also hab ich das Japanisch/deutsch wörterbuch aufgeschlagen... und das war das Wort was mir als erstes ins Auge fiel -.-
also einfach alles schrott ><
Rechtschreibfehler dürft ihr behalten... will ich nich wiederhaben ><
und wa sich noch loswerden wollte: **BOOM BOOM PARTY**

ach und:
dieses Kaptiel is **Soja** gewitmet ^^
einfach weil ich der Frau schon immer mal was witmen wollte... und wenn du das Kapitel genauso schrecklich findest wie ich, witme ich dir solange Kapitel bis ein gutes dabei is ^_^

EDIT: ich seh wer die story auf der Favo-Liste hat *muhahahaha*
drop
danke das ihr mcih auf der Favo habt ^^
das ist mir sehr viel wert ^__^

und wer über neue Kapitel per ENS informiert werden möchte.. mach ich gerne ^^